

Angewandte

125
JAHRE

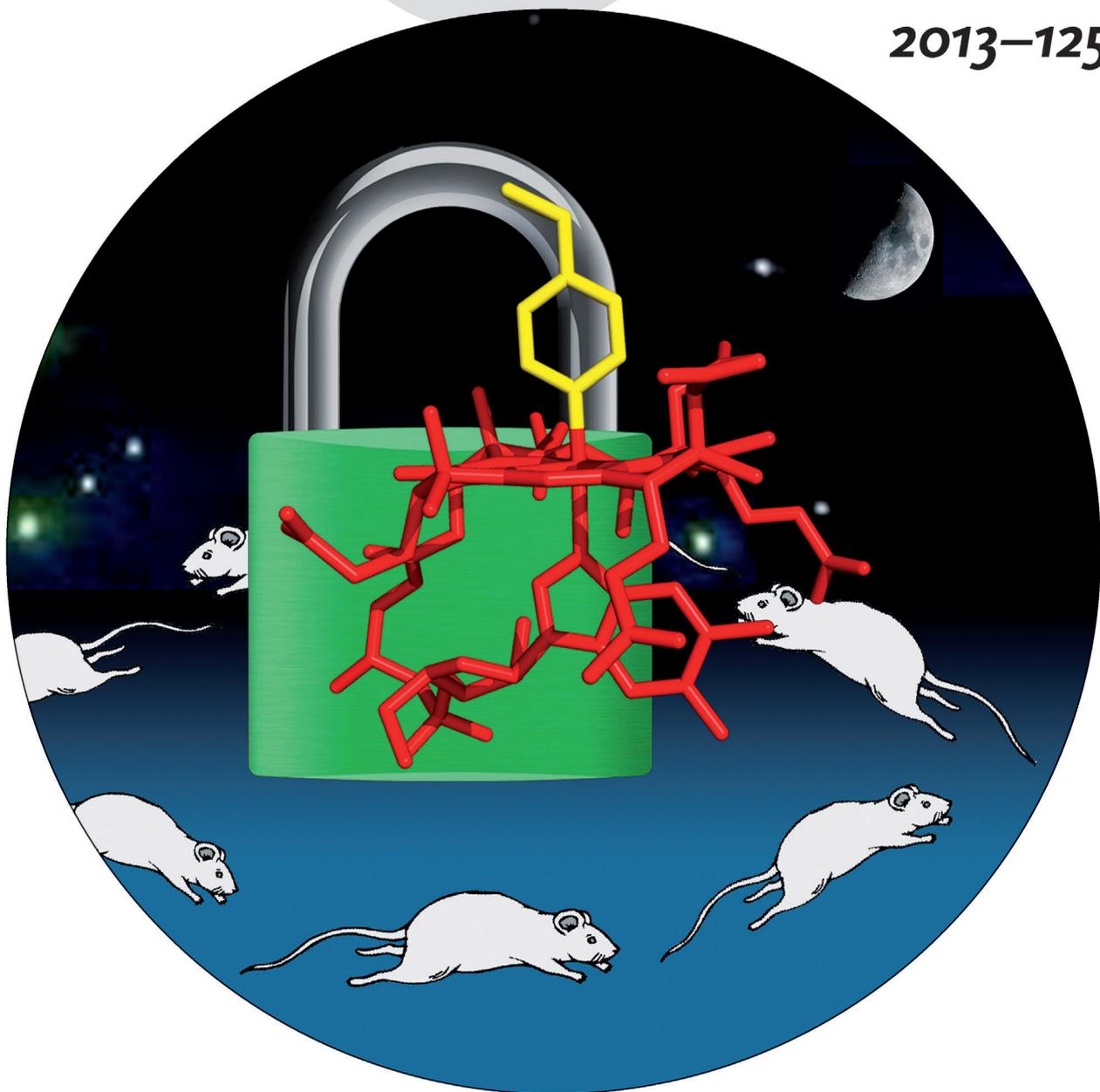
GDCh

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker

Chemie

www.angewandte.de

2013–125/9



Ein metallorganisches Arylcobalamin ...

... entspricht einer „verriegelten“ Form von Vitamin B₁₂ oder „Antivitamin B₁₂“ und ist über eine Radikalreaktion zugänglich, wie B. Kräutler et al. in der *Zuschrift* auf S. 2668 ff. berichten. Antivitamine B₁₂ sind neuartige molekulare Hilfsmittel, um einen funktionalen Vitamin-B₁₂-Mangel in Labortieren zu induzieren. Diese Studien können bei der Beantwortung kontrovers diskutierter, mit Vitamin-B₁₂-Mangel zusammenhängender Fragen in Bezug auf irreparable Schäden des menschlichen zentralen und peripheren Nervensystems helfen.

WILEY-VCH